

**ARE - / Influenza - Sentinel
im Freistaat Sachsen
2018 / 2019**

Wochenbericht KW 41

Proben aus der 41. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt					
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt					
Erzgebirgskreis					
Mittelsachsen					
Vogtlandkreis					
Zwickau	1				
Bautzen	1				
Görlitz					
Meißen					
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge					
Leipzig					
Nordsachsen					
gesamt	2				

Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

kumulativ 40.- 41. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt					
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt					
Erzgebirgskreis					
Mittelsachsen					
Vogtlandkreis					
Zwickau	1				
Bautzen	2				
Görlitz					
Meißen					
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge					
Leipzig					
Nordsachsen					
gesamt	3				

Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kalenderwochen

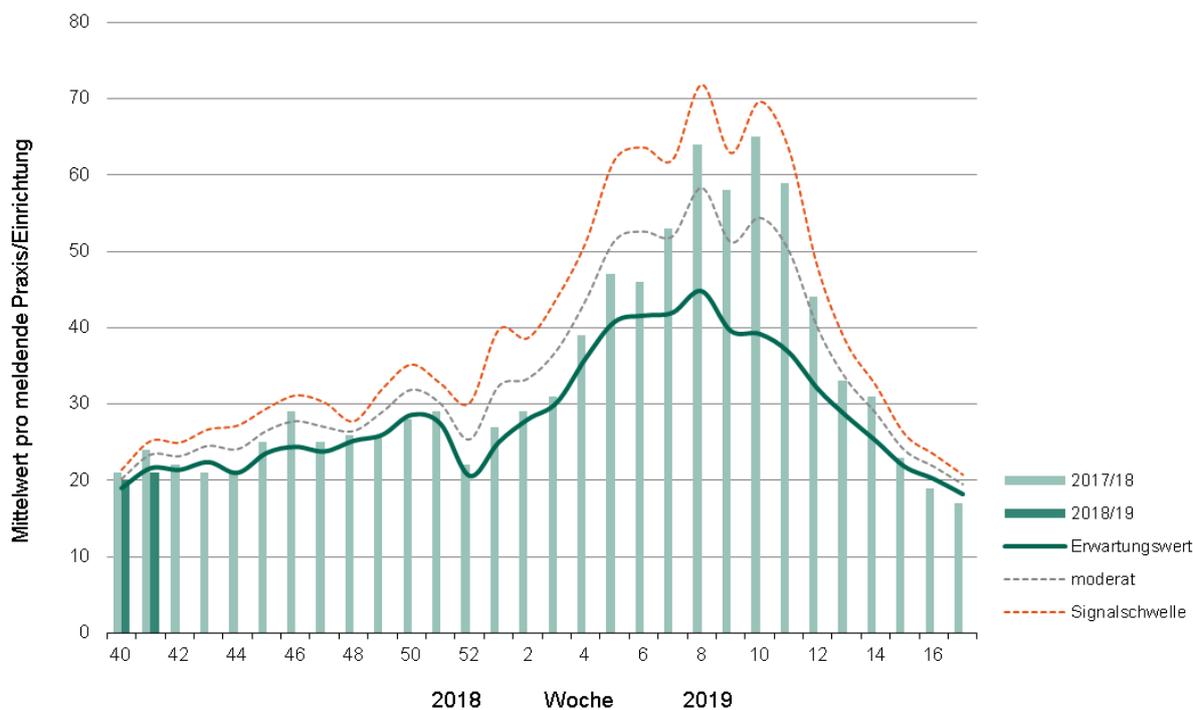
KW	Einsendungen	Typ A		Typ B	
		H1N1	H3N2	gesamt	
40	1				
41	2				
gesamt	3				

Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

Akute respiratorische Erkrankungen

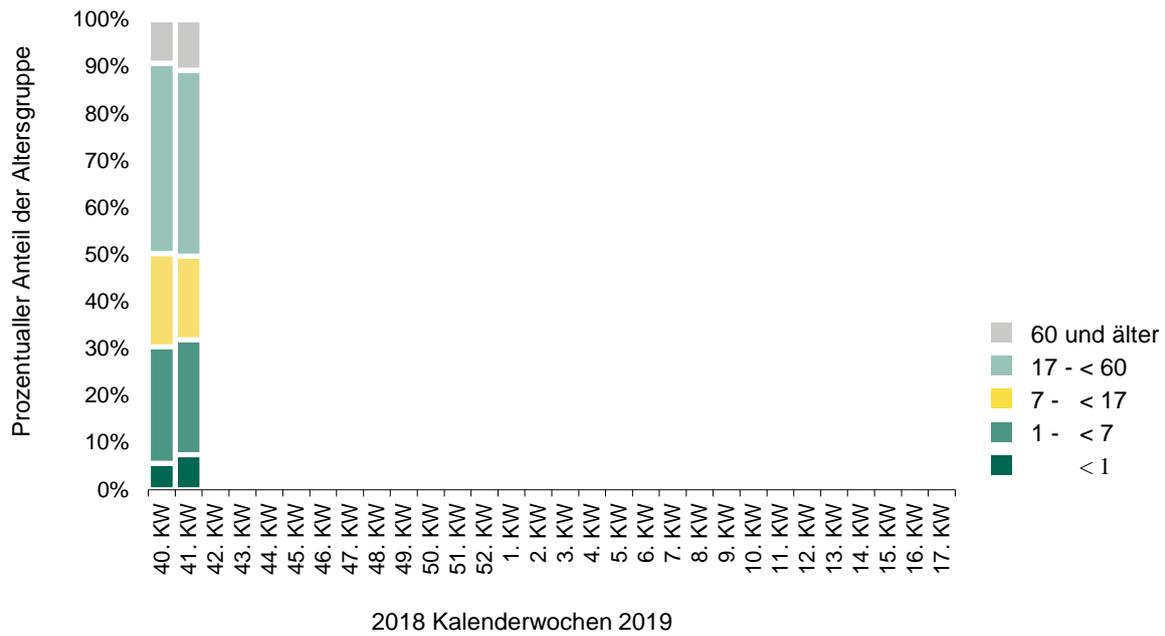
a) nach Kreisen

Kreis	Akute respiratorische Erkrankungen pro Praxis (Mittelwert)		
	2018		2017
	41. KW	40. KW	41. KW
LK Bautzen	3	7	9
LK Erzgebirgskreis	21	24	28
LK Görlitz	11	11	16
LK Leipzig	24	7	19
LK Meißen	13	13	13
LK Mittelsachsen	20	17	26
LK Nordsachsen	13	20	22
LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	23	25	21
LK Vogtlandkreis	13	17	14
LK Zwickau	33	25	34
SK Chemnitz	26	23	23
SK Dresden	23	keine Meldung	52
SK Leipzig	79	65	53

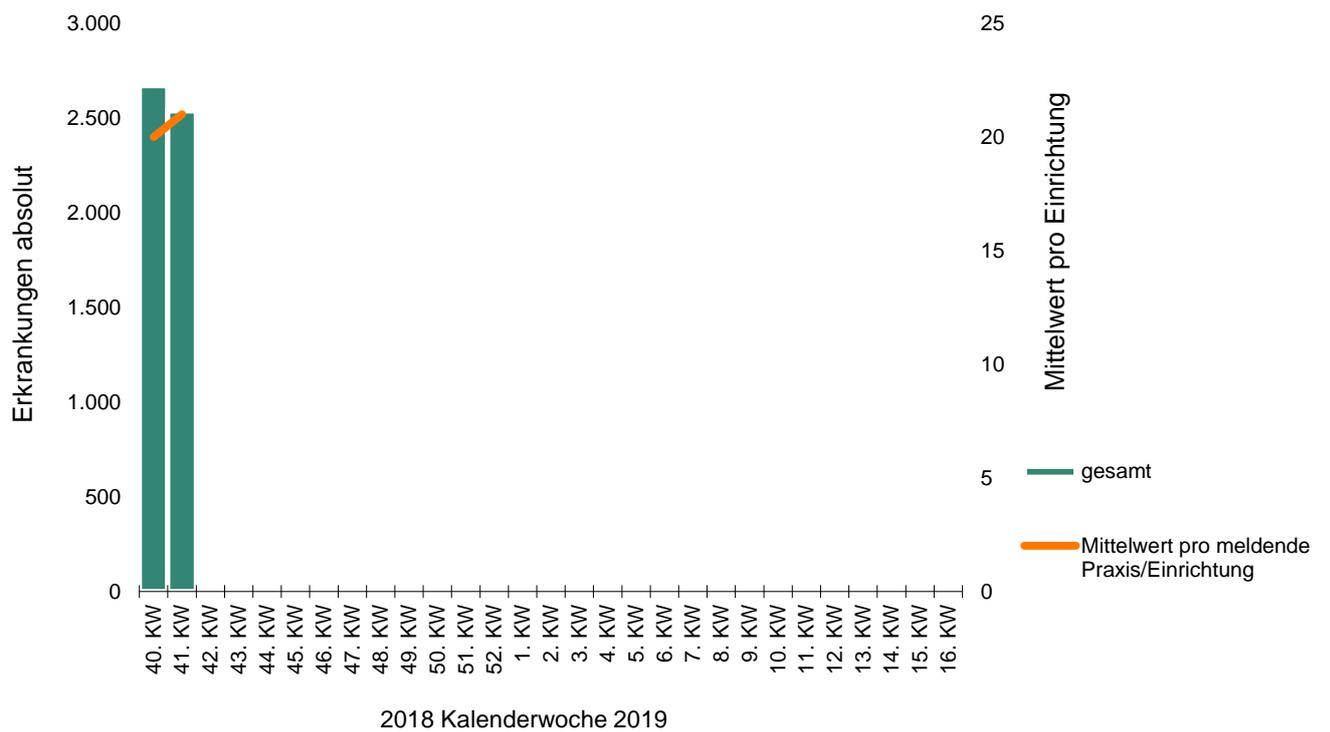


ARE – Aktivität – Mittelwert pro Praxis/Einrichtung in Sachsen 41. KW 2018

b) nach Altersgruppen



c) gesamt



Influenza-Saison 2018/2019

Stand: 41. Kalenderwoche 2018 (08.10.2018-14.10.2018)

Einschätzung:

Die Aktivität der akuten respiratorischen Erkrankungen (ARE) befindet sich auf einem für die Jahreszeit üblichen Niveau. Weder für Sachsen noch für das übrige Bundesgebiet bestehen Hinweise auf Influenza-Aktivität.

Innerhalb des sächsischen ARE-/Influenza-Sentinels wurden in den beteiligten Sentinelpraxen bzw. Krankenhäusern seit der 40. KW 2018 insgesamt 3 (davon 2 in der 41. KW) Rachenabstriche abgenommen und zur Untersuchung eingesandt. In den bisher eingegangenen Proben wurden mittels PCR keine Influenzavirus-Infektionen nachgewiesen.

Gemäß Infektionsschutzgesetz wurden seit Saisonbeginn (40. KW) in Sachsen insgesamt 4 Influenza A-Fälle übermittelt, davon 3 in der 41. KW. Drei der vier ungeimpften Patienten, die zwischen 26 und 75 Jahre alt waren, mussten im Krankenhaus behandelt werden.

Laut Wochenbericht der Arbeitsgemeinschaft Influenza erfolgte im Nationalen Referenzzentrum seit Saisonbeginn in der 40. KW aus keiner der eingegangenen Proben der Nachweis von Influenza-Viren. Es wurden hauptsächlich Rhinoviren detektiert.

Es gilt zu beachten, dass sich die Probeneingangs- und Fallzahlen wie auch die Positivrate einer Kalenderwoche prinzipiell im Nachhinein noch ändern können.

LUA Chemnitz
Fachbereich Humanmedizin

Internationale Situation:

Alle meldenden europäischen Länder berichteten über eine niedrige Influenza-Aktivität. In 2 von 239 während der 40. KW eingesendeten Proben wurden Influenza B-Viren nachgewiesen, von denen eines der Yamagata-Linie zugeordnet werden konnte.

Quelle:

www.influenza.rki.de/Wochenberichte.aspx